Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 134 (2008)
Heft: Dossier (39/08): Die gute Farbe 2008

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

raschle & kranz
Atelier für Kommunikation GmbH

Wir unterstützen das Haus der Farbe und den Schweizerischen Werkbund in ihrem Bestreben, gestalterische Kompetenzen in den verschiedensten Disziplinen zu fördern. Den Preisträgerinnen und Preisträgern des Förderpreises «Die gute Farbe» gratulieren wir herzlich.

raschle & kranz | Atelier für Kommunikation GmbH | raschlekranz.ch

WWW.TEC21.CH
Wettbewerbe aktuell | Wettbewerbe suchen | Wettbewerbe melden

PAVIDENSA
ABDICHTUNGEN ESTRICHE SCHWEIZ
ÉTANCHÉITÉS REVÊTEMENTS SUISSE
www.pavidensa.ch

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Gestaltung und Kunst

Wo Kreativität Gestalt annimmt.

Wir bieten auf hohem gestalterischem und künstlerischem Niveau eine berufsbefähigende Hochschulausbildung (Bachelor of Arts) an in den Bereichen
- **Kunst**
- **Visuelle Kommunikation**
- **Mode-Design**
- **Innenarchitektur und Szenografie**
- **Industrial Design**
- **HyperWerk**
- **Lehrberufe für Gestaltung und Kunst.**

In unseren Master-Studiengängen
- **MA in Design (Masterstudio Basel)**
- **MA in Visual Communication and Iconic Research**
- **MA in Fine Arts**
- **MA Lehrberufe Gestaltung und Kunst Höheres Lehramt**

treffen sich Wissen, Können und Forschung als Basisfür Ihre Zukunft.

Weitere Informationen: T +41 61 695 67 71 oder www.fhnw.ch/hgk

www.appli-tech.ch

appli-tech
Fachmesse für das Maler-, Gipser- und Ausbaugewerbe

28. bis 30. Januar 2009

Messe Luzern

Der Branchentreffpunkt mit:
- 150 Aussteller
- Fach-und Wettbewerbs-Ausstellungen
- Fach-und Architektursymposium
- Impulsvorträge zu Trends und Neuheiten

Wasserdicht und wohlig warm

1. 09:30 Uhr: Grundierung des vorbereiteten. Untergrundes mit Kiesol 1:1 mit Wasser. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.

2. Aufbringen der Haftbrücke mit Remmers Sulfatexschlämme schnell während der Kiesol-Reaktionszeit.

3. + 4. In die frische Haftbrücke wird der Remmers Dichtspachtel eingebracht. Egalisierung und Hohlkehle bis 50 mm Schichtdicke finden in einem Arbeitsgang statt.

5. + 6. 10:00 Uhr: Im Schlämm- oder Spachtelverfahren wird die Remmers Sulfatexschlämme schnell je nach Lastfall in zwei oder drei Abdichtungsschichten frisch in frisch aufgebracht.

7. 13:00 Uhr: Ohne vorherigen Spritzbewurf kann als Oberflächenschutz der normal- oder schnellabbindende Remmers Sanierputz oder wahlweise auch die Remmers Schimmel-Sanierplatte aufgebracht werden.

8. Der jeweilige Sanierputz wird mit dem Schwammbrett abgerieben. Wenn die Oberfläche rapportiert werden soll ist eine Überarbeitung mit dem Remmers Feinputz notwendig.

Im Zuge mit der stetigen Raumerweiterung erschliessen wir täglich frühere Neben- und Kellerräume als Lebensräume. In diesem Zusammenhang stellen die Gegebenheiten hohe Anforderungen an die Planenden und die Verarbeiter, sowie an die Materialindustrie. Ein geschickter Einsatz der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten garantiert so ein Gelingen seines Vorhabens.

Das Bedürfnis nach mehr Raum ist Realität und viele Bauherrschaften erwägen einen Ausbau der bis dato nicht genutzten Nebenräumen. Solche Raumerweiterungen haben bekanntlich verschiedenste Gründe. Man benötigt im Einhergang mit der Umgestaltung von Mieteinheiten zu Stockwerkeigentum mehr Nebenraum als solches. Eine Ertragserweiterung der Immobilie ruft nach einer weiteren Wohneinheit, welche im Volumenbestand integriert werden kann oder auch muss. Im Weiteren aber verlangt der Zeitgeist kontinuierlich nach mehr Platz für Regenerations- und Relaxmöglichkeiten.

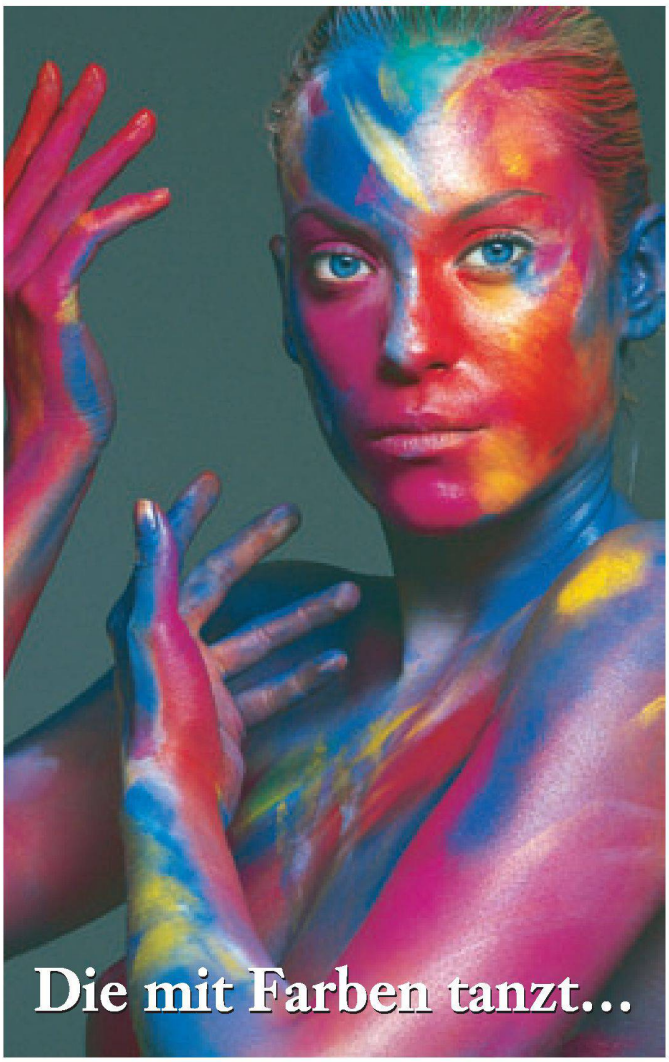
Die vorgängig erwähnten Räumlichkeiten liegen meist peripher im Keller oder sind generell exponiert. Hohe Feuchtigkeit im Mauerwerk sowie in der Luft sind in folgedessen an der Tagesordnung. Dazu kommt meist eine durchschnittlich tiefere Raumtemperatur in solchen Umgebungen erschwerend hinzu. Weiter sind die Materialisierungen, also die Oberflächen, in diesen bebauten Räumen eher grobporiger Natur. Unter den beschriebenen Umständen sind bekanntlich die Gegebenheiten ideal für das Wachstum von nicht erwünschten Vegetationen und insbesondere Microorganismen. Das Ausmass dieses Wachstums ist sehr unterschiedlich und meist mit mehr oder minder aufwendigen Analysen erst erkennbar.

Für das nachhaltige Erstellen und Sanieren von Räumen im Erdreich stehen bei COLORES Produktsysteme mit jahrzehntelanger Erfahrung zur Verfügung. Unsere Dicht- und Dämmsysteme sind das Resultat des Zusammenspiels der verschiedensten Produktetechnologie und Anwendungen.

Eine beispielhafte Anwendung von bewährter Technologie und praktischer Umsetzung ist das Kiesol-Innenabdichtungssystem. Die Kiesol-Systeme können auf nahezu jedem mineralischen Untergrund aufgebaut werden und sind über Jahre hinweg zuverlässig im Einsatz. Sehr kurze Wartezeiten zwischen dem Auftragen der einzelnen Materialien, spart Zeit und folgedessen auch Baukosten. Auf Grund des «schnellen Innenabdichtungssystems» sind wir in der Lage, dem Bauherren unnötig hohe Kosten für eine Abdichtung zu ersparen.

Die Besonderheit des Instandsetzungkonzepts liegt in der Tat in seiner Schnelligkeit. Zwar gibt es bisher am Markt mehrere Systeme für die Innenabdichtung, doch keines davon lässt sich innerhalb eines Tages verarbeiten. Im schnellen System ist nach wie vor das bewährte Verkieselungsprinzip enthalten. Es sorgt heute noch für die Verengung des Kapillargefüges im Untergrund. Somit werden Eigenschaften wie Grundfestigkeit, Gefügestabilität und Dichtigkeit immer erreicht. Das aufbauend entwickelte, schnelle System setzt also ebenfalls auf die vorgenannten guten Eigenschaften, wobei das Augenmerk in der parallelen Reaktion der Spachtelmasse und der Schlämmen liegt. Die Sicherheit in der Abdichtung wird durch den dichten Spachtel und der Schlämme gewährleistet. Abgerundet wird das Systemergebnis durch einen neue spannungsarme Sanierputztechnologie – und wer es noch eiliger hat, dem steht eine kapillaraktive Calcium-Silikatplatte in diversen Ausführungen zur Verfügung.

COLORES Handels AG
Limmatstrasse 1, 8957 Spreitenbach, Tel. 056 419 77 11



Alle Farbtöne des Regenbogens

und darunter ist eine multifunktionale, perfekte Schutzschicht

Unter der dekorativen Schicht befinden sich hochkompetente und zuverlässige **Abdichtungs- und Dämmsysteme.** Verbannen Sie Feuchtigkeit und seine Folgen (**Schimmel, Modergeruch...**) nach draussen, mit den Produktsystemen von COLORES profitieren Sie von über 50 Jahren Erfahrung im Erzeugen und Erhalten von einem **angenehmen Raumklima.** Mit der **R**emmers**S**ystem**G**arantie verpflichten wir uns bei Ihnen mit Brief und Siegel! Fordern Sie uns auf, Ihnen unsere Kompetenz zu beweisen.

colores www.colores.ch
Limmatstrasse 1 • 8957 Spreitenbach
Tel. 056 419 77 11 • Fax 056 401 45 68 • info@colores.ch